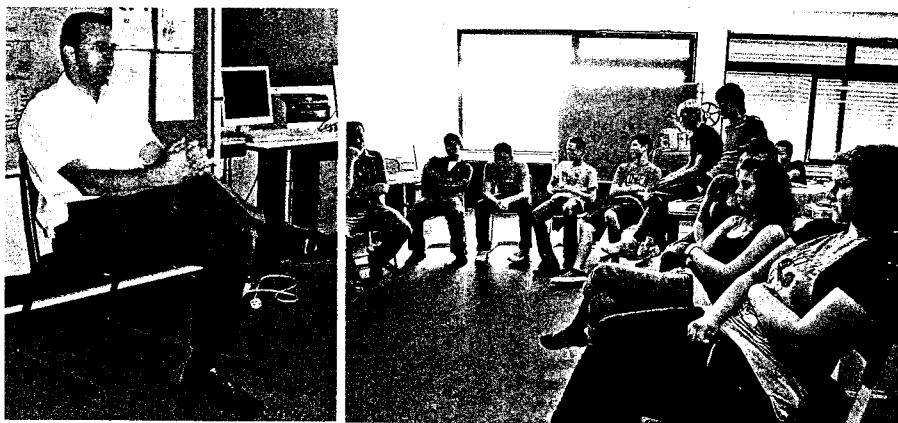


# Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Geradstetten

## Aus der Hauptstadt in die Hauptschule – ein Bundestagsabgeordneter zu Besuch

Die Neuntklässler der Hauptschule Geradstetten waren Anfang Juli auf Abschlussausflug in Berlin. Ein Besuch im Deutschen Bundestag war dabei natürlich Pflicht und traf auch durchaus auf Interesse. Doch leider fand keine Sitzung mehr statt, denn alle Abgeordneten waren wegen der Sommerpause bereits ausgeflogen – so auch der Abgeordnete aus unserem Wahlkreis, Dr. Joachim Pfeiffer von der CDU, der uns freundlicherweise den Besuch vermittelt hatte. Auf Dr. Pfeiffers Vorschlag hin wurde aber unsere Begegnung mit ihm nachgeholt und fand nun bei uns in der Schule in Geradstetten statt. Herr Dr. Pfeiffer stellte zunächst sich, seinen schulischen und beruflichen Werdegang und seine Arbeit im Bundestag vor. Ihm war dann wichtig zu wissen, wie viele Schüler bereits eine Lehrstelle besitzen und welche Pläne die anderen nach ihrer Schulzeit haben. In diesem Zusammenhang bot er seine Unterstützung an und forderte Interessierte auf, gegebenenfalls mit ihm Kontakt aufzunehmen. Anschließend ging er dann auf unsere Fragen ein. Die allerersten Fragen drehten sich – es war zu erwarten – um die „Diäten“ von Bundestagsabgeordneten. (Man spricht hier bekanntlich nicht von Lohn oder Gehalt, sondern von Diäten.) Herr Dr. Pfeiffer, der vor seiner Abgeordneten-tätigkeit als promovierter Diplom-Kaufmann tätig gewesen war, wies lächelnd darauf hin, dass, wer reich werden wolle, nicht gerade Bundestagsabgeordneter werden sollte. Ihn reizte vor allem die politische Arbeit und ihn faszinierte die Möglichkeit, Einfluss auf unsere Gesetzgebung zu nehmen. Immer wieder jedoch wendeten sich auch Leute mit ganz kleinen Alltagsproblemen an ihn. Trotzdem sei er auch hier zufrieden und vielleicht sogar ein bisschen stolz, wenn er letzten Endes habe helfen können.



Herrn Dr. Pfeiffers offene und humorvolle Art und insbesondere sein herzhaftes und sympathisches Lachen, kamen bei den Schülern gut an. Die Schüler und ihr Lehrer dankten ihm mit einem Klassenfoto, das in Berlin vor dem Paul-Löbe-Haus aufgenommen worden war, in dessen Scheiben sich das Bundeskanzleramt spiegelte. Im Nu war die Besuchszeit um und Dr. Pfeiffer musste – Abgeordnetenschicksal! – schon wieder zum nächsten Wahlkreistermin aufbrechen.